

Steyr Mannlicher SM12

# Back to the roots

Foto: Marco Schütte



**Alte Mannlicher-Repetierer waren berühmt für ihr schlankes, elegantes Design. Davon ist beim modernen Steyr Mannlicher Luxus nicht viel übrig. Mit der SM 12 will die Traditionsfirma wieder an die Eleganz alter Tage anknüpfen.**

Norbert Klups

**H**ingucker der neuen SM 12-Büchse ist der Schaft. Die Steyrer verwenden einen schlanken Ölschaft aus gutem Nussbaumholz. Der Hinterschaft mit leichtem Schweinsrücken hat eine bayerische Doppelfalzbacke und einen rechtsseitig verdickten Pistolengriff, der mit einem flachen Edelholzkäppchen und eingelegtem Firmenemblem abgeschlossen wird. Die flache, unventilierte Gummischaftkappe passt gut dazu.

Der schlanke Vorderschaft endet in einer Nase aus rötlichem Edelholz. Pistolengriff und Vorderschaft sind mit einer sauber geschnittenen Schuppenfischhaut

versehen. Riemenbügel sind in das Schaftholz eingeschraubt, vorne aber zu weit hinten. Ein eleganter, gut geformter Schaft, der einen natürlichen Anschlag über Zielfernrohr erlaubt.

### Mit Handspannung

Die neue Mannlicher SM 12 basiert grundsätzlich auf dem Steyr SBS-Verschluss. Der Jäger wird aber nicht mit einem System von Sicherungen konfrontiert. Die Büchse hat eine Handspannung. Der Spannschieber liegt auf dem Kolbenhals und geht erstaunlich weich. Selbst für zarte Frauenhände ist es kein Problem, ihn im Anschlag nach vorn zu schieben. Der Spannweg beträgt etwas mehr

als 1 Zentimeter. Der Schieber ist angenehm breit geformt, und in der Mitte liegt eine flache Drucktaste. Wird sie betätigt, gleitet die Handspannung in die Ausgangsstellung zurück. Hält man den Finger auf dem Spannschieber, geht das sogar lautlos.

Der Verschluss läuft sehr weich und fast spielfrei. Schnelles Repetieren: kein Problem! Das Schlösschen ist fast vollständig geschlossen und sehr gut abgedichtet. Verriegelt wird über 4 Warzen im Hülsenkopf, die in 2 Reihen angeordnet sind. Der ursprüngliche SBS-96-Verschluss wurde außen überarbeitet und deutlich schlanker gestaltet. Was fehlt, ist eine Kammer Sperre im entspannten Zustand. Das Kunst-



**Herzstück der neuen SM 12 ist die auf dem Kolbenhals liegende Handspannung: griffig und leichtgängig**

stoffmagazin nimmt im Standardkaliber 4 Patronen auf, bei Magnumkalibern sind es „nur“ 3.

## Rückstecher mit Entspannautomatik

Die SM 12 hat einen gut eingestellten Abzug, der bei 700 Gramm trocken auslöst. Zusätzlich ist ein Rückstecher vorhanden, mit dem sich das Abzugsgewicht auf 100 Gramm verringern lässt. Wird der Spanschieber der Handspannung bei eingestochenem Abzug zurückgenommen, entsteht die SM 12 automatisch.

Die Lauflänge wurde etwas verringert und beträgt bei Standardkalibern 56, bei Magnumkalibern 63 Zentimeter. Dafür ist der Lauf insgesamt etwas kräftiger gestaltet und hat einen Mündungsdurchmesser von 16,5 Millimeter. Die Mündung ist hinterdreht und so gut vor Beschädigungen geschützt.

**Die Steyr SM 12 war mit einem Leica Magnus 2,4-16 x 56 und Schwenkmontage bestückt**

Außen am Lauf sind die typischen Hammerspuren der Mannlicher-Büchsen erkennbar. Lauf und Verschlussgehäuse sind mattiert und brüniert.

Als offenes Visier sind eine schräggestellte Kimme mit Rechteckausschnitt und ein höhenverstellbares Balkenkorn angebracht. Eine gute Fluchtvisierung für kur-



Fotos: Norbert Klups

**Perfektes Schussbild: 19 Millimeter mit der RWS Silver Selection Evolution sind kaum zu toppen**

ter schlechter schoss. Im Revier zeigte sich die mit einer Gesamtlänge von 111,5 Zentimeter gerade noch handliche Büchse als angenehmer Begleiter, auch wenn 3.450 Gramm (ohne Glas & Montage) auf der Schulter deutlich zu spüren waren.

## Resümee

Große Pluspunkte der SM 12 bilden das schlanke Design und die erstklassige Handspannung. Abzug und Visier sind in Ordnung, aber verbesserungswürdig. Die Verarbeitung ist für eine Serienwaffe erstklassig und rechtfertigt den Preis von 2.499 Euro.

ze Distanzen, die aber etwas kontrastarm wirkt.

## In der Praxis

Die Testwaffe im Kaliber .30-06 wurde mit 5 Laborierungen ge-

schoßen. Die beste Präzision erbrachte die RWS Silver Selection Evolution mit 11,9 Gramm Geschossgewicht (19 Millimeter), dicht gefolgt von der Hornady Custom mit dem 10,7 Gramm SST-Geschoss, das nur 2 Millime-

## Technik auf einen Blick

Modell	Steyr Männlicher SM 12
System	Safe Bolt System 96, Zylinderverschluss mit 4 Warzen im Hülsenkopf
Kaliber	Standardkaliber: .243 Win., .308 Win., 7mm-08 Rem., .30-06, 8x57 IS, 6,5x55 SE, 6,5x57, 9,3x62 Magnumkaliber: 7 mm Remington Magnum, .300 Win. Mag, 8x68 S, .300 Weatherby Magnum
Lauflänge	56 cm Standardkaliber, 63 cm Magnumkaliber
Abzug	Rückstecher
Magazin	Herausnehmbares Kastenmagazin für 4 Patronen, 3 Patronen bei Magnumkalibern
Sicherung	Handspannung mit Entstechautomatik
Offene Visierung	Rechteckkimme und Balkenkorn
Schaft	Nussbaumölschaft mit bayerischer Backe
Gesamtlänge	111,5 cm
Gewicht	3,45 kg ohne Zielfernrohr
Preis	2.499 Euro

## Vorteile

- + schlankes Design
- + Handspannung
- + Einsteckmagazin
- + gute Fluchtvisierung
- + sehr gute Präzision
- + sehr gutes Warmschussverhalten

## Nachteile

- vorderer Riemenbügel zu weit hinten
- keine Kammersperre
- keine Laufwechsellmöglichkeit

**Die nächste Drückjagd kommt bestimmt. – Jetzt Trainingstermine sichern!**

**Wir bieten ideale Trainingsmöglichkeiten für die Drückjagd...**

*Übung macht den Meister.*

**SCHIESS- & JAGDKINO WETZLAR**

U. Dietrich & M. Crass GbR

Sudetenstraße 67  
35581 Wetzlar / Münchholzhäuser

Telefon 0 64 41 / 44 70 800 · Fax 44 70 801

kontakt@schuess-und-jagdkino.de · www.schiess-und-jagdkino.de

